Ausgabe Nr. 3/2023 · Preis: 2,– €

noezz

Die Niederösterreichische Zahnärzte-Zeitung

Ein Zahnarzt trifft Entscheidungen
Seite 5

55. Wachauer Frühjahrsymposium
Seiten 6–7

Die neuen Fortbildungsrichtlinien
Seiten 8–9

P.B.B. 12Z039143M LZÄK für NÖ · Kremser Gasse 20 · 3100 St. Pölten

HENRY SCHEIN®
DENTAL

WIR ARBEITEN AM LÄCHELN ÖSTERREICHS!

PERFECT MATCH
mit den Feilen von

EDGEENDO®

6er Pack ab
39,99€

AKTION
5 + 1

Alles zu EDGEENDO®

Erfolg verbindet.

Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Sommerzeit – war da nicht was? Nein, ich meine nicht den Umstand, dass wir zweimal pro Jahr unsere Uhren verstellen müssen, jedes Mal verbunden mit umständlichen Überlegungen, in welche Richtung. Nein, Sommerzeit ist vor allem Ferienzeit. Und diese Tatsache lässt sich auch von hartnäckigen Urlaubsverweigerern nicht leugnen, spätestens, wenn es einmal einen wirklich entspannten Terrassenabend zu genießen gibt.

Nun, ein ausgeprägtes „Sommerloch" ist in unserem Beruf ja nicht zu registrieren, höchstens vielleicht in den Ballungsräumen, wo viele Patienten gleichzeitig verreisen. Aber eine kleine „Sommerkuhle" bemerken Kolleginnen und Kollegen selbst im ländlichen Umfeld. Und das ist auch gar nicht schlecht so, schließlich ist die Urlaubszeit ja auch dafür gedacht, Kraft für den anstrengenden Berufsalltag zu tanken, der spätestens im Herbst dann wieder auf uns wartet.

Apropos Kraft tanken: Dieser Begriff lässt sich ja in vielerlei Hinsicht auslegen. Da ist einmal die physische Ebene, bei der jede und jeder selbst entscheiden muss, ob Regeneration besser am Meer oder in den Bergen, beim Aktivurlaub oder beim Abschalten und Seele-baumeln-Lassen stattfindet. Viele Kolleginnen und Kollegen nutzen die Sommerzeit auch, um Kraft auf intellektueller Ebene zu tanken: Urlaubszeit ist Fortbildungszeit. Gerade unsere Profession ist ständig in Bewegung. Neue medizinische Erkenntnisse halten sich mit technischen Innovationen und neuen Behandlungsmethoden die Waage. Das will und muss erlernt werden, um auf der Höhe der Zeit zu bleiben. Ihre Landeszahnärztekammer ist ständig bemüht, Sie dabei zu unterstützen, und das gerade zu Ende gegangene Frühjahrsymposium ist ein Beispiel dafür. Das große Interesse, das dieser mittlerweile mit Fug und Recht als traditionell zu bezeichnenden Veranstaltung regelmäßig entgegengebracht wird, zeigt, dass die Veranstalter auf dem richtigen Wege sind. Mein Dank gilt hier der ÖGZMK Niederösterreich und ihren Repräsentanten, die Jahr für Jahr mit großem Engagement diesen Event auf die Beine stellen.

Ich wünsche Ihnen und uns allen, dass wir die richtige Balance finden zwischen diesen beiden Ebenen, denn beide sind wichtig. Unsere Patientinnen und Patienten haben es verdient, von Zahnärztinnen und Zahnärzten bestens betreut zu werden, die sowohl fachlich die höchste Kompetenz aufweisen als auch – ausgeruht sind.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Sommer-, Erholungs- und Fortbildungszeit!

Ihr
Hannes Gruber
Präsident der LZÄK für NÖ
gruber@noe.zahnaerztekammer.at

Editorial

3 Vorwort
OMR DDr. Hannes Gruber

Thema

5 Ein Zahnarzt trifft Entscheidungen

Service

4 Kurz-News
6 55. Wachauer Frühjahrsymposium
8 Die neuen Fortbildungsrichtlinien
10 Herbstsymposium
11 Notdienstplan
15 Ausschreibungen
16 Ermäßigungsausweis
22 People
23 Kontaktdaten, Impressum

Unsere Kontaktdaten:

Landeszahnärztekammer für Niederösterreich
Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten

Tel.: +43 (0) 5 05 11/3100
Fax: +43 (0) 5 05 11/3109
office@noe.zahnaerztekammer.at
http://noe.zahnaerztekammer.at

Montag, Dienstag und Donnerstag	9:00–15:00 Uhr
Mittwoch	9:00–16:00 Uhr
Freitag	9:00–12:00 Uhr

Kurz-News

Kammerbeitragseinhebung 2023

Im Frühjahr erhalten Sie wieder die Beitragsvorschreibung für das Jahr 2023.

Gerne können Sie ab sofort Ihren Einkommenssteuerbescheid des Jahres 2021 an die LZÄK für NÖ übermitteln, so erhalten Sie im Mai bereits die korrigierte Kammerbeitragsvorschreibung.

Die LZÄK für NÖ gratuliert!

Wir gratulieren Herrn DDr. Thomas FELKAI und Herrn Dr. Michail WOLOCH herzlich zur Verleihung des Berufstitels „Medizinalrat“.

Mitgliederstand

Mitgliederstand zum 1.7.2023: 851
§-2-Kassenzahnärzte: 442
Wahlzahnärzte: 175
angestellte Zahnärzte: 75
Wohnsitzzahnärzte: 159

Die LZÄK für NÖ freut sich, zehn neue Mitglieder begrüßen zu dürfen, und wünscht für die berufliche Zukunft das Beste!

Ein Zahnarzt trifft Entscheidungen

Das ist ein Stück in zwei Akten – und es umspannt fast ein ganzes Berufsleben. Es ist die Geschichte von DDr. Helmut Falch, Zahnarzt in Purgstall an der Erlauf. Dr. Falch hat in seinem Leben sicherlich weit mehr Entscheidungen getroffen, aber von zweien wollen wir an dieser Stelle berichten.

Am Beginn seines Berufslebens stellt sich dem jungen Zahnarzt – wie so vielen in seiner Situation – die Frage, wo er sich am besten niederlassen soll. In Wien, der Stadt, die er während seines Studiums schätzen gelernt hat, oder doch lieber in der Gegend, aus der er stammt: das Mostviertel in Niederösterreich. Anders als viele Kollegen ist Dr. Falch beruflich nicht „vorbelastet", er stammt also nicht aus einer Zahnärztefamilie und es gibt keine wohl eingeführte Praxis, die auf einen Erben wartet. Die Möglichkeit, den Reizen der Großstadt zu erliegen, ist also durchaus gegeben.

Warum er sich dann doch für seine Herkunftsgegend, Purgstall an der Erlauf entscheidet? „Ich liebe einfach die Vorzüge des Landlebens", ist der Grund, der Dr. Falch als Erstes einfällt. Hier wird der junge Zahnarzt rasch akzeptiert, hier gibt es immer genug Arbeit, nicht einmal ein Sommerloch kennt man in der „Niederösterreichischen Toskana", wie er den Landstrich nennt – woran man erkennt, wie sehr er die Gegend liebt.

So entsteht eine gut gehende Ordination in Purgstall und die Geschichte könnte auch so bereits ein gutes Ende nehmen, denn Dr. Falch ist mittlerweile in einem Alter, in dem man schon durchaus mit einem Auge nach dem Ruhestand schielen kann – zumal mit Dr. Staufer ein verlässlicher junger Ordinationspartner bereitsteht.

Hier kommt die erwähnte zweite Entscheidung ins Spiel. Mitten in Purgstall steht ein uraltes Haus. Viel weiß man nicht darüber, nur, dass es sehr alt und in sehr schlechtem Zustand ist. Die Gemeinde würde es längst gerne abreißen, wenn es das Denkmalamt denn zuließe. Nach einem ausführlichen Gespräch mit dem Bürgermeister im Jahr 2019, der in dem anerkannten Mediziner so etwas wie eine „letzte Chance für den alten Kasten" sieht, beschließt Dr. Falch, seine Ordination sowie Wohnung in das Gebäude zu verlegen. Gesagt, getan, der erste Schritt in Form des Ankaufs ist noch relativ einfach.
Dann steht die Renovierung an. Mittlerweile hat Dr. Falch herausgefunden, dass das Gebäude im Jahre 1381 erstmals urkundlich erwähnt wird. Es handelt sich um ein „Versorgerhaus", also eine Eisenwaren- und Provianthandlung für ansässige Kunden, aber auch die vielen durchreisenden Menschen, die Purgstall Richtung Eisenwurzen passieren. Die wohlhabende Vergangenheit des mittlerweile halb verfallenen Hauses kommt auch bald zum Vorschein: Wunderbare spätbarocke Stuckaturen finden sich unter abgehängten Decken aus Styropor oder Ziegelwerk. Rasch herbeigerufene Experten sind fassungslos, sie können die Arbeiten auf etwa 1720 bis 1740 datieren und sogar einem Künstler zuordnen: Matthias Punz hat auch in Schlössern und Klöstern seine schöpferische Handschrift hinterlassen.

Jetzt ist es an Dr. Falch, fassungslos zu sein, denn die Renovierung dieser Kunstwerke übersteigt das geplante Budget natürlich bei Weitem, vom überzogenen Zeitplan gar nicht zu sprechen. Dennoch schafft es der Zahnarzt, mit einem neuen Konzept – eine Immobilienfirma wird gegründet, weitere Arztpraxen im Haus und Wohnungen im Dachausbau sollen eingerichtet und verkauft werden – sowie mit öffentlicher Unterstützung-, die Renovierung abzuschließen. Drei außergewöhnliche Behandlungsräume warten nun auf Patienten: Das „Paradieszimmer", dessen Decke mit Palmen und Paradiesvögeln dekoriert ist, gefolgt von einem Raum mit Engeln und allegorischen Darstellungen der Jahreszeiten sowie dem „Adlerzimmer".

„Ich hatte ursprünglich die Idee, meine Behandlungsstühle mit Bildschirmen auszustatten, aber hier gibt es an der Decke so viel zu entdecken, dass ich meine Patienten nicht ablenken will", schmunzelt Dr. Falch. Er und sein Team freuen sich auf die Arbeit in den neuen, in Wirklichkeit jahrhundertealten Räumlichkeiten und der Zahnarzt ist überzeugt: „Abgesehen davon, dass ich immer gerne in Purgstall gelebt und gearbeitet habe, spätestens jetzt weiß ich: So eine Ordination hätte ich in Wien nie gehabt!"

Und – hat unsere Geschichte auch eine Moral? Natürlich ist die Story um Dr. Falchs neue Ordination wohl einzigartig. Aber möglicherweise bedankt sich Purgstall auf diese geheimnisvolle Weise dafür, dass sich ein junger Zahnarzt vor vielen Jahren vertrauensvoll hier niedergelassen hat.

55. Wachauer Frühjahrsymposium - Zukunft aus Tradition

Jedes Jahr „aufs Neue“ lockt das Frühjahrsymposium der ÖGZMK seine Gäste ins Hotel Steigenberger nach Kremsheuer bereits zum 55. Mal, und zwar vom 8. bis 10. Juni. „Aufs Neue“ steht deshalb unter Anführungszeichen, weil viele Punkte des Rahmenprogramms Jahr für Jahr unverändert bleiben. Wenn sich das Symposium Mal für Mal dennoch als eine spannende, innovative Angelegenheit entpuppt, ist das den Vorträgen geschuldet, die stets mit neuem Interesse erwartet werden. So verbinden sich im jährlich wiederkehrenden Frühjahrsymposium die beiden Schlagworte der heurigen Veranstaltung – Zukunft und Tradition – trefflich miteinander.

Zukunft ohne Tradition ist wohl nicht denkbar – darauf macht der Präsident der ÖGZMK, Dr. Wolfgang Gruber, bereits im Vorwort zum diesjährigen Frühjahrsymposium aufmerksam. Der optimistische, positive Zugang zum Thema Zukunft, der dem zahnärztlichen Beruf eigen ist, das Interesse an technischen Entwicklungen-, und wissenschaftlichen Erkenntnissen, all das verbindet sich zu einer gesunden Portion Neugier auf das, was kommt. Und genau diese Gemengelage macht den Reiz aus, mit dem das Frühjahrsymposium Jahr für Jahr Gäste aus Niederösterreich und weit darüber hinaus in seinen Bann zieht.

Besonderen Anteil am Entstehen eben dieses Reizes hat Priv.-Doz. DDr. Arno Wutzl, dem es als wissenschaftlicher Leiter der Veranstaltung jedes Jahr gelingt, zahlreiche internationale Referentinnen und Referenten zu gewinnen. Mit großem Elan und einem gehörigen Anteil an Fingerspitzengefühl entsteht so ein interessanter Themenmix, den zu versäumen sich kaum ein Zahnmediziner-, oder eine Zahnmedizinerin erlauben möchte.

Der Donnerstag startete, nach einer Begrüßung durch den Tagungspräsidenten Dr. Wolfgang Gruber, gleich mit dem Referat des Organisators: DDr. Wutzl gewährte spannende Einblicke in die Forensik und bereitete damit gleichsam den Boden für das Folgereferat: „Forensische Fallpräsentationen“, nannte sich der Vortrag von Prim. Univ.-Prof. MR DDr. Hubert Porteder, niedergelassener Zahnarzt und zertifizierter Sachverständiger aus Wien.

Der Nachmittag gehörte dem Referat von DDr. Johannes Klimscha, M. Sc., seines Zeichens Generalsekretär der Österreichischen Gesellschaft für Endodontie (ÖGENDO), mit dem Titel „Vitalerhaltung der Pulpa“. Die anschließende Diskussion zu diesem Thema ließ mit spannenden Fragen – und Antworten! – zum Thema aufhorchen.

In den Pausen hatten die Gäste natürlich wieder Gelegenheit, die Dentalausstellung zu besuchen und zahlreiche Exponate der in- und ausländischen Aussteller zu begutachten.

Markus Huber ist kein Angehöriger des zahnärztlichen Berufs sondern Bio-Winzer, weshalb sich seine Präsentation auch um dieses Thema drehte. Die Vorstellung seines Weingutes stellte eine entspannende Alternative zu den vorausgegangenen Fachvorträgen dar.

Den Freitag startete Dr. Matthias Holly, M. Sc., mit einem Einblick in den Ordinationsalltag: Die Ausstattung an Materialien für und die Behandlungsschritte von Frontzahntraumata bildeten den Inhalt seines Referates. Im Anschluss daran unterzog DDr. Sebastian Pohl, Regionalvertreter Niederösterreichs an der Österreichischen Gesellschaft für Implantologie, Trends der Implantologie einer genaueren Untersuchung: „Rohrkrepierer oder Gamechanger?“, lauteten seine provokanten Unterteilungskriterien. Zur gleichen Zeit nahm eine kleine Gruppe von interessierten Teilnehmern die Gelegenheit wahr, einen Endo-Workshop mit Dr. Günther Stöckl, M. Sc., M. Sc., M. Sc. zu besuchen.

Der Nachmittag gehörte erst Dr. Frank-Michael Maier, Lehrbeauftragter der Universität Tübingen, und seinem Referat über die Emergenz – Implantate im Einklang mit Hart- und Weichgewebe – und in der Folge DDr. Gerald Jahl, Univ.-Lektor an der Karl Landsteiner Privatuniversität Krems, der sich mit dentolabialer Ästhetik und im Speziellen der Frage beschäftigte, ob es in diesem Zusammenhang Sinn macht, an Botox und Filler zu denken.

Ein traditioneller Fixpunkt, das Backhendlessen bei Familie Knoll in Unterloiben, durfte auch in diesem Jahr nicht fehlen.

Wie jedes Jahr bot der Samstag den angereisten Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit, ihre turnusmäßige Fortbildung zum Strahlenschutz wahrzunehmen und die erforderlichen ZFP-Punkte zu verbuchen. Die ÖGZMK und die niederösterreichische Zahnärzteschaft bedankt sich herzlich bei den Herren DI Gerhard Seifritz und DI Dr. Rüdiger Reitinger vom Amt der NÖ Landesregierung, wieder einmal ein Wochenende in den Dienst dieser für uns so wichtigen Schulungen gestellt zu haben.

Die ÖGZMK freut sich, dass das Wachauer Frühjahrsymposium auch nach 55 Jahren nichts von seiner Attraktivität und Anziehungskraft eingebüßt hat. Grund dafür sind mit Sicherheit all jene, die sich mit viel Herzblut in die Organisation der Veranstaltung eingebracht haben: Die Referentinnen und Referenten, die Ausstellerfirmen und alle, die vor und hinter den Kulissen zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Eine besondere Erwähnung verdient in diesem Zusammenhang auch unser Hauptsponsor Henry Schein Dental.

Natürlich besteht der Sinn eines Symposiums nicht ausschließlich darin, wissenschaftlichen Vorträgen zu lauschen, genauso wichtig ist der menschliche Faktor. Begegnungen, Plaudereien, Diskussionen, Kommentare zum eben Gehörten: Die Mischung der Pausen- und Abendgespräche macht den sympathischen Kitt aus, der eine solche Veranstaltung zusammen – und trotz aller Tradition ständig jung hält. Im Namen aller Organisatoren verspricht die ÖGZMK daher, alles daranzusetzen, auch im nächsten Jahr wieder eine gelungene Veranstaltung auf die Beine zu stellen – einen Termin, den Sie sich bereits jetzt notieren können!

Das Sekretariat der ÖGZMK NÖ ist für Sie erreichbar:

Kontaktdaten:
Telefon: 0664/424 84 26
E-Mail: oegzmk@noe.zahnaerztekammer.at
Fax: 050511/3109
Homepage: www.oegzmknoe.at
Erreichbarkeit: Mo., Di. und Do. von 9–13 Uhr

ÖGZMK niederösterreich

Die neuen Fortbildungsrichtlinien

Angehörige des zahnärztlichen Berufes haben sich über die neuesten Entwicklungen und Erkenntnisse der zahnmedizinischen und anderer berufsrelevanter Wissenschaften, insbesondere im Rahmen anerkannter Fortbildungsprogramme der Österreichischen Zahnärztekammer (ÖZÄK), regelmäßig fortzubilden (§ 17 ZÄG).

Im Bundesausschuss der ÖZÄK wurden am 23.06.2023 mehrere Neuerungen der Fortbildungsrichtlinien beschlossen. Dieser Artikel bietet einen Überblick über das zahnärztliche Fortbildungsprogramm.

Eine exakte Mindeststundenzahl wird durch die berufsrechtliche Fortbildungsverpflichtung allerdings nicht näher definiert. Vielmehr heißt es in § 1 Abs. 1, dass alle zur selbstständigen Berufsausübung berechtigten Angehörigen des zahnärztlichen Berufes selbst dafür verantwortlich sind, wie sie die notwendige Fortbildung in ihren Berufsalltag integrieren, da nur sie selbst ihren Fortbildungsbedarf kennen.

Für die erfolgreiche Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung wird man mit Fortbildungspunkten, sogenannten ZFP, belohnt. Voraussetzung ist, dass ein anerkannter Veranstalter, wie z.B. die ÖZÄK, die einzelnen Landeszahnärztekammern, die Universitätszahnkliniken oder ÖGZMK, den jeweiligen Kurs durchführt. Weiters muss man in die Zahnärzteliste als ordentliches Mitglied eingetragen sein.

Eine häufig gestellte Frage von Absolventen des Zahnmedizinstudiums ist, ab welchem Zeitpunkt man ZFP sammeln kann: Erst nach dem Abschluss des Studiums, genauer gesagt der mit Eintragung in die Zahnärzteliste in Österreich können Punkte gesammelt werden. Alles davor fällt noch unter die zahnärztliche Ausbildung.

Welche Voraussetzungen sind für ein allgemeines Fortbildungsdiplom (ZFD) zu erfüllen?

Insgesamt werden 120 Fortbildungspunkte (ZFP) pro Fortbildungsdiplom benötigt. Diese setzen sich aus 45 ZFP zusammen, die pro Zyklus für das Studium der fast täglich zugesandten Informationen, Fachzeitschriften oder Veröffentlichungen über neue wissenschaftliche Erkenntnisse und technische Weiterentwicklung von Geräten und Produkten zuerkannt werden. Diese 45 Punkte werden automatisch berücksichtigt und müssen somit nicht extra nachgewiesen werden.

Weiterhin sind 75 Fortbildungspunkte zu erbringen, von denen wiederum 60 Punkte aus berufsbezogener, zahnärztlicher Fortbildung stammen müssen und 15 Punkte aus nicht zahnmedizinischer, freier Fortbildung stammen können. Von den 60 berufsbezogenen ZFP können wiederum 16 Fortbildungspunkte durch Literaturstudium, e-learning oder Webinare (maximal drei Stunden Dauer) erworben werden.

Welche Arten von Diplomen gibt es noch?

Werden von den 75 Fortbildungspunkten

- 50 Punkte aus dem Bereich Kieferorthopädie erbracht, so wird das zahnärztliche Fortbildungsdiplom mit dem Zusatz „Kieferorthopädie“ ausgestellt,
- 50 Punkte für Implantologie erbracht so wird das zahnärztliche Fortbildungsdiplom mit dem Zusatz „Implantologie“ ausgestellt.

Daneben existieren spezielle Curricula, die nach positiver Abschlussprüfung in einem unbegrenzt gültigen ZFD resultieren:

- Funktionelle Myodiagnostik (Applied Kinesiology)
- Ernährungsmedizin
- Gerostomatologie
- Kinderzahnheilkunde
- Komplementärverfahren in der Zahnheilkunde
- Laseranwendung in der Zahnheilkunde
- Parodontologie
- Zahnärztliche Hypnose und Kommunikation

Firmen sind als Veranstalter solcher ÖZÄK-Curricula ausgeschlossen.

Für im Ausland besuchte Fortbildungsveranstaltungen ist innerhalb von drei Jahren ab Veranstaltungsdatum ein Antrag auf Anerkennung zu stellen. Veranstaltungen, bei denen Werbung, insbesondere für Medizinprodukte, im Vordergrund steht, werden nicht genehmigt.

Österreichische Zahnärztekammer
Fortbildungsreferat
Kohlmarkt 11/6, 1010 Wien
Tel.: 050511 – DW: 1174 bzw. 1169
Fax: 050511 – 1167
office@zahnaerztekammer.at

Qualitätszirkel

Auch das Thema Qualitätszirkel (QZ) ist in den Fortbildungsrichtlinien näher determiniert. QZ sind kollegiale und strukturierte Arbeitsgruppen, bei denen ein Moderator einen kontinuierlichen interkollegialen Erfahrungsaustausch ermöglicht. Wesentlich ist die interaktive Mitarbeit jedes einzelnen Gruppenmitgliedes. Ein QZ besteht aus 5 bis maximal 15 Teilnehmern. Moderator kann nur ein Angehöriger des zahnärztlichen Berufes werden, der eine vom Fortbildungsreferenten der ÖZÄK anerkannte Moderatorenausbildung absolviert hat. Ein Qualitätszirkel dauert mindestens 2 Stunden, kann bundesländerübergreifend stattfinden und bringt pro QZ maximal 4 ZFP. Es sind hierdurch maximal 24 ZFP pro Diplom anrechenbar. Die Teilnahme am QZ ist freiwillig und kostenlos.

Gültigkeitsdauer der Fortbildungsdiplome

Grundsätzlich beträgt die Gültigkeitsdauer 3 Jahre ab Ausstellung des Diplomes, wobei die oben erwähnten speziellen Curricula nach § 8 Abs. 4 der Fortbildungsrichtlinien unbegrenzt gelten. Zusätzlich ist zu beachten, dass sich mit zunehmender Berufserfahrung auch die Gültigkeitsdauer des jeweiligen Diplomes bis maximal 7 Jahre erhöht.

Wie bekommt man ein Diplom?

Die meisten Veranstalter senden die Teilnahmebestätigungen digital an die Österreichische Zahnärztekammer. Es ist aber von Vorteil, diese selbst aufzuheben, um sie im Bedarfsfall an das Fortbildungsreferat der ÖZÄK übermitteln zu können. Die Ausstellung des ZFD durch die ÖZÄK erfolgt ohne ausdrücklichen Antrag, sobald die erforderlichen Fortbildungspunkte erreicht sind.

Natürlich behalten alle bisher ausgestellten Fortbildungsdiplome ihre Gültigkeit.

Dr. Markus Kriegler

HERBSTSYMPOSIUM 2023

Zahnmedizin & wirtschaftlicher Erfolg

Anmeldung online unter: www.oegzmknoe.at

akkreditierte Strahlenschutzfortbildung

Sterilgutversorgungskurs

(C) iStock-AndreyPopov

© manfredxy

© iStock-1167706595 c Geshas

© iStock-1191082019 c Andrey Popov

Cityhotel Design & Classic, St. Pölten > 20.–21. Oktober

ÖGZMK niederösterreich

nöfa NÖ. Fortbildungsakademie „Für den Zahnarzt und sein Team"

LANDES ZAHNÄRZTE KAMMER NIEDERÖSTERREICH

ZVR 840796383

© istockphoto – GlobalStock

NOTDIENSTE Juli bis Oktober 2023

Notdienstzeiten:
9:00–13:00 Uhr

Bei Bedarf bitte herausnehmen und in Ihrer Ordination aushängen!

Notdienste Juli bis Oktober

22.–23. JULI

Dr. Jörg-Josef Aichberger
Dunkelsteiner Str. 4
2630 Ternitz
02630/367 59

Dr. Mohammad Albarazi
Herrenstraße 1/Top 1
3240 Mank
02755/208 55

DDr. Fahim Azimy
Gewerbegasse 2
3950 Gmünd
02852/529 03

Dr. Alexander Engenhart
Dr. Rudolf Kraus-Platz 5
3812 Groß-Siegharts
02847/239 70

Dr. Thomas Höllwarth
Julius Raab Promenade 27/II/1
3100 St. Pölten
02742/343 66

Dr. Hanna Lenzhofer
Wachaustraße 42-48/B.3.3
3500 Krems an der Donau
02732/224 40

Dr. Erich Liska
Hauptstraße 95
2123 Hautzendorf
02245/895 30

Dr. Arnold Nadlinger
Monte Cuccoli Straße 18
3340 Waidhofen an der Ybbs
07442/547 51

Dr. Laleh Ofner-Mahdavi
Hauptstraße 108
2384 Breitenfurt bei Wien
02239/29 70

DDr. Natascha Trnavsky-Hausberger
Schlossergasse 8
2560 Berndorf
02672/831 23

29.–30. JULI

Dr. Eugen Blufstein
Bahnstraße 66
2291 Lassee
02213/22 17

Dr. Magdalena Sophie Bousa
Bahnstraße 20
2130 Mistelbach
02572/33 81

DDr. Birkan Chahin
Im Markt 12
3292 Gaming
07485/972 70

DDr. Alex Dem
Getreideplatz 4
2401 Fischamend-Dorf
02232/764 01

DDr. Julian Kammerhofer
Behamberg 35
4441 Behamberg
07252/300 14

Dr. Bernhard Mann
Anton-Bruckner-Straße 14
3550 Langenlois
02734/22 28

Dr. Bisera Mühlvenzl-Tunovic
Erzherzog Wilhelm-Ring 1-3/5
2500 Baden
02252/214 554

Dr. Manuela Plitt
Baesbergstraße 1
3202 Hofstetten
02723/82 82

Dr. Johannes Reisner
Mautweg 2/7
2630 Ternitz
02630/344 21

Dr. Xenia Schwägerl-Türschenreuth
Klosterstraße 15
3910 Zwettl
02822/529 68

5.–6. AUGUST

Dr. Mohammed Al Hammoud
Kirchengasse 3
3680 Persenbeug
0664/210 83 92

MR Dr. Michael Beinl
Amstettener Straße 1
3353 Seitenstetten Markt
07477/433 21

Dr. Erich Liska
Hauptstraße 95
2123 Hautzendorf
02245/895 30

Dr. Bernhard Mann
Anton-Bruckner-Straße 14
3550 Langenlois
02734/22 28

Dr. Walter Neunteufel
Hauptplatz 22
3430 Tulln an der Donau
02272/688 68

Dr. Maximilian Oedendorfer
Hauptplatz 1a Top B5
2542 Kottingbrunn
02252/769 97

Medic dent. Same-Bogdan Sallam
Zwettler Straße 96
3920 Groß Gerungs
02812/86 54

Dr. Khaled Sannoufeh
Fuhrmannsgasse 9
3100 St. Pölten
02742/353 532

DDr. Anca Schmer
Triester Bundesstraße 48
2632 Wimpassing im Schwarzatale
02630/383 64

MR Dr. Johanna Treer
Mitterndorfer Straße 2
2440 Neu-Reisenberg
02234/742 10

12.–13. AUGUST

Dr. Mohamed Alborno
Dr. Adolf Schärf-Straße 9/3
3107 St. Pölten
02742/312 052

Dr. Khalil Alhello
Untere Dorfstraße 10
2134 Wultendorf
02524/60 04

Dr. Bettina Bauer
Neusiedler Straße 3
2340 Mödling
02236/472 83

Dr. Stephan Beyrer
Ringstraße 43
3500 Krems an der Donau
02732/826 75

DDr. Iva Kudelka
St. Pöltner Straße 18/1/5
3204 Kirchberg an der Pielach
02722/76 00

DDr. Marlen la Garde
Hauptstraße 2 B
3820 Raabs an der Thaya
02846/702 11

DDr. Judith Mark
Markt 167
3345 Göstling an der Ybbs
07484/250 39

Dr. Alexander Puchner
Hauptplatz 8-9
2620 Neunkirchen
02635/711 00

Dr. Petra Caroline Stangl-Pusch
Hauptplatz 11
2563 Pottenstein
02672/888 26

MR Dr. Alfred Zuber
Stadtplatz 4
3400 Klosterneuburg
02243/243 84

15. AUGUST

Dr. Mohammed Al Hammoud
Kirchengasse 3
3680 Persenbeug
0664/210 83 92

Dr. Lukas Crepaz
Birkenweg 10
3281 Oberndorf an der Melk
07483/209 10

Dr. Reinhard Kimberger
Gemeindeplatz 1
3041 Asperhofen
02772/585 00

Dr. Sabine Kos
Himberger Straße 19/2/1
2320 Schwechat
01/707 17 84

Dr. Erich Liska
Hauptstraße 95
2123 Hautzendorf
02245/895 30

Dr. Maximilian Oedendorfer
Hauptplatz 1a Top B5
2542 Kottingbrunn
02252/769 97

Dr. Modesto Raabe
Schulgasse 210
3920 Groß Gerungs
02812/54 90

Dr. Daniel Rudolf
Sandgrube 30
2054 Haugsdorf
02944/263 48

DDr. Andrea Sochor
Wiener Straße 12/2
3100 St. Pölten
02742/354 370

Dr. Martina Tischler
Alleegasse 51
2823 Pitten
02627/827 86

19.–20. AUGUST

DDr. Julia Becker
Neudorferstraße 60-62
2340 Mödling
02236/223 02

DDr. Valentin Bombosch
Zur Donau 4
3133 Traismauer
02783/75 00

Dr. Meike Braun
Hauptstraße 35
3170 Hainfeld
02764/2344

Dr. Robert Desbalmes
Kirchengasse 6
3950 Gmünd
02852/537 55

Dr. Sandra Dusek
Hundskehle 21/B5
3400 Klosterneuburg
02243/202 26

Dr. Andrea Gass
Waltersdorfer Straße 15
2265 Drösing
02536/22 00

Dr. Kristina Holnsteiner
Wehrgasse 150
2831 Scheiblingkirchen
02629/25 18

Dr. Sofia Pammer
Grazer Straße 53/7
2700 Wiener Neustadt
02622/282 14

Dr. Alejandro Perez-Alvarez
Pulkauerstraße 28
3730 Eggenburg
02984/217 00

Dr. David Rosenthaler
Neustift 41
3375 Krummnußbaum
02757/26 04

26.–27. AUGUST

Dr. Marina Alisova
Untere Hauptstraße 9
3150 Wilhelmsburg
02746/24 70

Dr. Joachim Eckert
Marktstraße 30
3304 Sankt Georgen am Ybbsfelde
07473/217 79

Dr. Ahmad Wais Fateh
Rathausplatz 10
2273 Hohenau an der March
02535/263 59

Dr. Philipp Herzog
Bahnhofstraße 8
3950 Gmünd
02852/209 20

DDr. David Kapral
Rathausplatz 1
3512 Mautern an der Donau
02752/821 50

Dr. Christian Kunz
Bahnstraße 6
2483 Ebreichsdorf
02254/722 34

Dr. Anita Nourani
Brodschildstraße 4
2000 Stockerau
02266/714 84

Dr. Kathrin Pohn-Zachenhofer
Plankengasse 2/1
2700 Wiener Neustadt
02622/395 99

Dr. Michaela Sperlich-Kofler
Tullnerstraße 20/2/1
3443 Sieghartskirchen
02274/22 55

DDr. Andras Vegh
Triesterstraße 47
2620 Neunkirchen
02635/622 57

2.–3. SEPTEMBER

Dr. Muhamad Al Diri
Hauptplatz 4/2
2151 Asparn an der Zaya
02577/82 88

Dr. Michael Bayer
Pachergasse 6
2601 Sollenau
02628/477 70

Dr. Karin Fürhauser
Hauptplatz 11/23
3002 Purkersdorf
02231/636 68

DDr. Kawe Goharkhay
Bahnstraße 15
3483 Wagram am Wagram
02738/770 83

Dr. Christian Hacker
Augasse 21
3251 Purgstall
07489/21 10

Dr. Veronika Khemiri
Bundesstraße 14
3900 Schwarzenau
02849/271 41

Dr. Philipp Lindemeier
Emmersdorf an der Donau 3
3644 Emmersdorf an der Donau
02752/717 30

Dr. Peter Schöberl
Hauptstraße 70b
2371 Hinterbrühl
02236/263 56

Dr. Franz Schweiger
Jubiläumsstraße 3
3130 Herzogenburg
02782/853 53

Dr. Irene Tesar
Mautweg 2/7
2630 Ternitz
02630/382 78

9.–10. SEPTEMBER

Dr. Muhamad Al Diri
Hauptplatz 4/2
2151 Asparn an der Zaya
02577/82 88

DI Dr. Klaus Fietz
Bahnhofstraße 13
3910 Zwettl
02822/535 68

Ing. DDr. Peter Gamsjäger
Dr. Anton-Krabichler-Platz 8/5
2301 Groß-Enzersdorf
02249/285 00

DDr. Julian Kammerhofer
Behamberg 35
4441 Behamberg
07252/300 14

Dr. Romana Leutner-Salize
Hafenstraße 23/3
3500 Krems an der Donau
02732/741 97

Dr. Annika Plattner
Hauptstraße 35 Top 1/1
3143 Pyhra
02745/29 06

OMR DDr. Herbert Roch
Uferstraße 22
2640 Gloggnitz
02662/434 44

Dr. Ingeborg Steininger
Kirchenplatz 2
3370 Ybbs an der Donau
07412/522 22

Dr-medic Corina Mihaela Tamas
Pfarrgasse 8, Top 11
2500 Baden
02252/476 00

Dr. Barbara Tiani
Hofgraben 13/3/2+3
2490 Ebenfurth
02624/539 00

16.–17. SEPTEMBER

Dr. Reinhard Finger
Kühnringerstraße 5
3730 Eggenburg
02984/44 10

Dr. Oana-Madalina Graur-Berjawi
Rauscherstraße 2/2
3363 Neufurth
07475/523 50

DDr. Franziska Jirak-Crupi
Weinheberstraße 3
3040 Neulengbach
02772/533 34

Dr. Doris Kolarik
Josef Dunkl-Straße 1
2130 Mistelbach
02572/22 02

Dr. Romana Leutner-Salize
Hafenstraße 23/3
3500 Krems an der Donau
02732/741 97

Dr. Moritz Pirker
Hauptstraße 47/1
3013 Tullnerbach-Lawies
02233/528 35

Dr. Ilze Riebel
Hauptstraße 71
2452 Mannersdorf am Leithagebirge
02168/622 00

Dr. Peter Standenat
Elisabethstraße 13
2340 Mödling
02236/427 65

DDr. Andras Vegh
Triesterstraße 47
2620 Neunkirchen
02635/622 57

Dr. Gertrude Weissinger
Nr. 14
3911 Rappottenstein
02828/84 10

23.–24. SEPTEMBER

Dr. Marlis Bergmann
Schulgasse 1
3943 Schrems
02853/765 20

Dr. Rudolf Blahout
Korneuburger Straße 3/1
2103 Langenzersdorf
02244/22 09

Dr. Walter Hacker
Wiener Straße 3
2486 Pottendorf
02623/735 85

Dr. Barbara Haider
Pfarrhofgasse 2
3250 Wieselburg
07416/527 36

Dr. Paul Heißenberger
Wagramstraße 8-2
3481 Fels am Wagram
02738/28 00

Dr. Christoph Karlsböck
Dreifaltigkeitsplatz 8
2170 Poysdorf
02552/204 32

DDr. Karin Marcher
Margarethner Straße 19
2431 Enzersdorf an der Fischa
02230/89 40

Dr. Ruth Schedai-Lindenthal
Daniel-Karner-Straße 7/3/2
3184 Türnitz
02769/83 54

Dr. Stefan Schragl
Schwarzottstraße 2a, MSC 1
2620 Neunkirchen
02635/617 61

Dr. Mevlüt Simsek
Maximilianstraße 52/6
3100 St. Pölten
02742/211 20

30. SEPTEMBER –1. OKTOBER

Dr. Karina Holzer
Edelmühlgasse 23
2451 Au am Leithaberge
02168/82 18

Dr. Petra Lasselsberger-Seltenheim
Hauptstraße 4/12
3270 Scheibbs
07482/43373

Dr. Sarah Metzker
Hauptstraße 32/1
3842 Thaya
02842/546 32

DDr. Wolfgang Nemec
Wiener Straße 65/Top 6
3300 Amstetten
07472/627 55

Dr. Laleh Nikpour Nouri
J. Widhalm-Straße 10
2070 Retz
02942/281 50

MR Dr. Ronald Palman
Kirchengasse 3
2111 Rückersdorf
02264/73 16

Dr. Alina Riesser
Hauptstraße 41/4
2340 Mödling
02236/892 789

Dr. Hannes Josef Schmied
Josefstraße 33E
3100 St. Pölten
02742/732 91

Dr. Werner Schratt
Sonneck 7/3
2870 Aspangberg-St. Peter
02642/538 08

Dr. Katharina Trautsamwieser
Kirchenplatz 2/2
3550 Langenlois
02734/34 31

7.–8. OKTOBER

Dr. Khalil Alhello
Untere Dorfstraße 10
2134 Wultendorf
02524/ 60 04

Dr. Christopher Czink
Bahnstraße 11
2020 Hollabrunn
02952/21 96

DDr. Daniela Fengler
Hauptstraße 31
3362 Mauer bei Amstetten
07475/545 95

Dr. Lothar Kern
Franz-Eigl-Straße 7
3910 Zwettl
02822/518 88

Dr. George-Daniel Scarlat
Dr. Anton Krabichler-Platz 1
2301 Groß-Enzersdorf
02249/37 90

Dr. Ulrich Schmied
Johann-Nagl-Gasse 2
3420 Kritzendorf
02243/244 97

Dr. Stefan Schragl
Schwarzottstraße 2a, MSC 1
2620 Neunkirchen
02635/617 61

DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed
Hauptstraße 57a
2353 Guntramsdorf
02236/522 92

Dr. Anna Steinkellner
Rathausplatz 1
3381 Golling
02757/73 00

Dr. Hemma Strauß
Kremser Gasse 1
3100 St. Pölten
02742/352 862

14.–15. OKTOBER

Dr. Jörg-Josef Aichberger
Dunkelsteiner Str. 4
2630 Ternitz
02630/367 59

Dr. Muhamad Al Diri
Hauptplatz 4/2
2151 Asparn an der Zaya
02577/82 88

Dr. Martina Danzinger
Zellerndorf 357/2
2051 Zellerndorf
02945/23 00

Dr. Catharina Mohl
Wiener Neustädter Straße 66
2524 Teesdorf
02253/815 49

DDr. Wilhelm Heinz Mostegel
Hauptstraße 13a
2452 Mannersdorf am Leithagebirge
02168/638 88

Dr. Stella Muckenhuber-Sumetsberger
Landhaus-Boulevard 11a/6
3100 St. Pölten
02742/258 351

DDr. Wolfgang Nemec
Wiener Straße 65/Top 6
3300 Amstetten
07472/627 55

Dr. Ernst Nimmrichter
Hauptstraße 8
3244 Ruprechtshofen
02756/23 02

Dr. Peter Toth
Hauptstraße 32
3842 Thaya
02842/546 32

Priv.-Doz. DDr. Arno Wutzl
Jasomirgottgasse 11/2
3430 Tulln an der Donau
02272/646 44

21.–22. OKTOBER

Dr. Sarah Abdel-Hamied
Lagerhausstraße 13/20
2230 Gänserndorf
02282/428 18

Dr. Marlis Bergmann
Schulgasse 1
3943 Schrems
02853/765 20

Dr. Karina Holzer
Edelmühlgasse 23
2451 Au am Leithaberge
02168/82 18

Dr. Heinrich Kadletz
Baumkirchnerring 16
2700 Wiener Neustadt
02622/284 82

DDr. Nenad Mirkovic
Postgasse 1
3124 Oberwölbling
02786/771 28

Dr. David Movsesian
Hauptplatz 28
2041 Wullersdorf
02951/201 00

Dr. Evren Orun
Schulstraße 20
3300 Amstetten
07472/290 64

Dr. Moritz Pirker
Hauptstraße 47/1
3013 Tullnerbach-Lawies
02233/528 35

DDr. Nicole Steiner
Mühlackergasse 4
2352 Gumpoldskirchen
02252/623 53

Dr. Doris Wimmer-Schick
Kreisbacher Straße 12
3150 Wilhelmsburg
02746/55 55

26. OKTOBER

Dr. Sylvia Aixberger-Kraus
Hauptstraße 24
2540 Bad Vöslau
02252/765 74

Dr. Marina Alisova
Untere Hauptstraße 9
3150 Wilhelmsburg
02746/24 70

Priv.-Doz. Dr. Alice Blufstein
Linzerstraße 2
3925 Arbesbach
02813/72 70

DDr. Birkan Chahin
Im Markt 12
3292 Gaming
07485/972 70

DDr. Martina Fleck
Dr. Max Wertheimer-Gasse 1a/1
2000 Stockerau
02266/639 39

Dr. Irmgard Elisabeth Maria Hopp
Kollonitschgasse 1
2700 Wiener Neustadt
02622/291 09

DDr. Birgit Maria Stix
Heinemannstraße 6a
3500 Krems an der Donau
02732/821 90

Dr. Martin Weissensteiner
Höllriglstraße 10
3350 Haag
07434/430 07

Dr. Lucia Wienerroither
Wienerstraße 24
2345 Brunn am Gebirge
02236/334 74

Dr. Andrea Zikowsky
Schillerstraße 7
2232 Deutsch-Wagram
02247/25 00

28.–29. OKTOBER

Dr. Robert Desbalmes
Kirchengasse 6
3950 Gmünd
02852/537 55

Ing. DDr. Peter Gamsjäger
Dr. Anton-Krabichler-Platz 8/5
2301 Groß-Enzersdorf
02249/285 00

Dr. Andreas Jäger
Dr.-Natzler-Gasse 8
2380 Perchtoldsdorf
01/865 91 42

Dr. Bernhard Mann
Anton-Bruckner-Straße 14
3550 Langenlois
02734/22 28

Dr. Maximilian Melchard
Pöckgasse 18
2700 Wiener Neustadt
02622/216 94

Dr. Ion-Andrei Miclea
Brennerweg 14/5
2130 Mistelbach
02572/414 10

Dr. Gregor Mohl
Hauptstraße 13/1A
2564 Weissenbach an der Triesting
02673/70 03

Dr. Clara Reinberg
Bahnhofstraße 4/7
3300 Amstetten
07472/614 42

Dr. Wolfgang Schedai
Neugebäudeplatz 8
3100 St. Pölten
02742/258 050

Wir sind für Sie da!

2. ÖSTERREICHISCHER ZAHNÄRZTETAG

Freitag, 15. September 2023

Palais Niederösterreich 1010 Wien, Herrengasse 13

! SAVE THE DATE !

© Photo: Bernhard Noll / ÖZÄK

ÖSTERREICHISCHE ZAHNÄRZTE KAMMER

PALAIS Niederösterreich

Ausschreibungen – Kassenplanstellen

Ausschreibungen von Kassenplanstellen für Vertragszahnärzte und Vertragskieferorthopäden der niederösterreichischen §-2-Krankenversicherungsträger werden im Einvernehmen zwischen der Landeszahnärztekammer für NÖ und der Österreichischen Gesundheitskasse sowie in Abstimmung mit den Sonderversicherungsträgern (BVAEB, SVS) rechtsverbindlich auf der Website der Landeszahnärztekammer für NÖ veröffentlicht, und zwar unter:

http://noe.zahnaerztekammer.at/zahnaerztinnen/kassenplanstellen/

Die Kassenplanstellen werden jeweils zum 15. des ersten Quartalsmonats bis zum 15. des darauffolgenden Monats ausgeschrieben. In diesem Zeitraum haben Zahnärzte die Möglichkeit, die Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsformular inkl. aller Unterlagen, die darauf angeführt sind, sowie den Bewerbungsfragebogen) zu übermitteln. Das Bewerbungsformular sowie der Bewerbungsfragebogen stehen auf der Website zum Download zur Verfügung.

Sämtliche Bewerbungsunterlagen und alle für die Bewerbung notwendigen Urkunden bzw. Unterlagen müssen schriftlich bis zum Ende der Bewerbungsfrist in der Landeszahnärztekammer für NÖ eingelangt sein. Jenen Urkunden, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung beizuschließen. Als Einlangungsdatum gilt das Datum des Eingangsstempels der Landeszahnärztekammer für NÖ.

Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingereicht wurden, werden aus dem Bewerbungsverfahren ausgeschieden und nicht berücksichtigt. Von Kammer und Kasse werden keine Ergänzungen fehlender Angaben/Unterlagen vorgenommen.

Die Auswahl des Vertragspartners erfolgt unter Anwendung der jeweiligen Richtlinie für die Auswahl von Vertragszahnärzten bzw. Vertragskieferorthopäden.

Die Bewerberinnen und Bewerber werden über das Ergebnis des Punkteberechnungsverfahrens in der Regel binnen zwei Wochen nach Bewerbungsfristende von der ÖGK schriftlich informiert.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Dr. Markus Kriegler,
Tel.-Nr.: 050511-3102, gerne zur Verfügung.

Ergebnisse Hearing/Vorstellungsgespräche – ZMK

Bezirk	Planstelle	Bisheriger Vertragsinhaber	Nachfolger
Amstetten	Waidhofen an der Ybbs	Dr. Christian SACHSLEHNER	Dr. Alex WEGENSCHIMMEL
Bruck an der Leitha	Schwechat	Dr. Witold Marian DEMUT	Dr. Tatjana LADSTÄTTER
Krems	Gföhl	Dr. Oliver STEINWENDTNER	Dr. Manuel Maria DANNER
Krems	Lichtenau im Waldviertel	DDr. David KAPRAL	Zahnärztin Irene Luise BERNHARD, M.Sc.
Tulln	Sieghartskirchen	Dr. Michaela SPERLICH-KOFLER	Dr. Nizama ZUKIC

Ermäßigungsausweis für zahnärztliche Assistentinnen in Ausbildung in NÖ

Seit vielen Jahren gibt es auch für Auszubildene der zahnärztlichen Assistenz-, einen Ausbildungs- bzw. Schülerausweis zu beantragen, der ein ganzes Schuljahr – von September bis Juni – gültig ist.

Erhältlich ist der Ermäßigungsausweis in der LZÄK für NÖ auf Anfrage des jeweiligen Zahnarztes.

Jeder Zahnarzt ist für die Informationen, die auf dem Ausweis stehen, verantwortlich und muss diese mit seinem Ordinationsstempel und seiner Unterschrift bestätigen. Der Ausweis gilt jeweils für ein Schuljahr.

So läuft die Abwicklung im Detail ab:

- Der Zahnarzt beantragt für seine Mitarbeiterin schriftlich bei der LZÄK für NÖ den Ermäßigungsausweis.
- Es müssen Name, Geburtsdatum und Ausbildungsdauer des Anlernlings angegeben werden.
- Die LZÄK für NÖ schickt dem Zahnarzt den Ermäßigungsausweis per Post zu.
- Der Zahnarzt bestätigt den Ausweis mit Ordinationsstempel und Unterschrift und sorgt dafür, dass ein Lichtbild angebracht wird.

Der Besitz des Ermäßigungsausweises berechtigt die Anlernlinge in weiterer Folge auch zum Erwerb des günstigen Jugendtickets für die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel in Wien, in Niederösterreich und im Burgenland. Dieses Jugendticket bzw. Top-Jugendticket muss sich die Trägerin des Ausweises dann noch selbst dazukaufen. Um 19,60 Euro gibt es das Jugendticket, mit dem die Anlernlinge zwischen Wohn- und Ausbildungsort sowie zwischen Wohn- und Berufsschulort beliebig hin- und herfahren können. Das Top-Jugendticket kostet 82 Euro und berechtigt die Person, das ganze Schuljahr in Wien, in Niederösterreich und im Burgenland sämtliche Linien von U-Bahn, Bus und Bim rund um die Uhr zu nutzen.

Der Erwerb des gewählten Tickets ist ganz einfach. Die Anlernlinge können es selbst völlig unkompliziert im Onlineticketshop oder bei allen Vorverkaufs- und Informationsstellen, an den Ticketautomaten sowie in Wiener Trafiken kaufen. Und auch bei den ÖBB-Fahrausweisautomaten sowie an den ÖBB-Personenkassen auf Bahnhöfen und Haltestellen kann das Ticket gekauft werden.

Wir freuen uns sehr, dass wir unseren zukünftigen Assistentinnen damit einige Mühen ersparen können und sie auch in den Besitz eines offiziellen Ermäßigungsausweises kommen.

ÖSTERREICHISCHE
ÄRZTE & APOTHEKER
BANK AG

STEIN AUF STEIN

Der richtige Partner ist das Fundament für Ihre Gründung. Ihre Standesbank berät Sie gerne.

Eine gesunde Verbindung.

www.apobank.at

Stand: April 2023 / WERBUNG

Vorstand der ÖGZMK NÖ

Das Sekretariat der ÖGZMK NÖ ist für Sie erreichbar:

Kontaktdaten:
Telefon: 0664/424 84 26
E-Mail: oegzmk@noe.zahnaerztekammer.at
Fax: 050511/3109
Website: www.oegzmknoe.at
Erreichbarkeit: Mo., Di. und Do. von 9–13 Uhr

ÖGZMK niederösterreich

Ihre I.W.C.-Austria-Labors in Niederösterreich

HUBER + OBEREGGER
ZAHNTECHNIKERMEISTER

Preinsbacher Straße 5, Amstetten
Tel. 07472/61 829
labor@huber-oberegger.at

WIR MACHEN IHRE PATIENTEN GLÜCKLICH

Der Erfolg Ihrer Praxis ist bei uns in besten Händen. Denn wir pflegen unsere Leidenschaft für Zahntechnik konsequent. Mit Erfahrung, Liebe zu Details und Problemlösungen arbeiten zwei Meister und ein geniales zehn-köpfiges Team für Sie. Wir zaubern nicht, wir vertrauen auf meisterliches Handwerk.

www.huber-oberegger.at

Ztm.Adolf Speckmayr

A. Speckmayr GmbH

3100 St. Pölten
Matthias Corvinus-Straße 46
Te.: 02742 / 36 33 72
Fax: 02742 / 36 29 26
E-Mail: speckmayr@dental.at
Internet: www.speckmayr.dental.at

Das Ergebnis unserer Leistungen ist die Zufriedenheit IHRER Patienten !

Wortanzeigen

Suche Nachfolge für meine langjährig bestehende Kassenordination mit allen Verträgen im Bezirk Mistelbach, zwei Behandlungsräume, Tel.: 0660/31 000 82.

Wiener Neustadt: Sehr schöne Wahlzahnarztpraxis in einem Ärztezentrum, zwei Behandlungsräume, komplett ausgestattet, gegen faire Ablöse abzugeben,
Tel.: 0650/87 030 37.

Laborgeräte zu verkaufen, Tel.: 0676/515 00 97.

Suche Nachfolge für meine langjährig bestehende Kassenordination mit allen Verträgen im Bezirk Scheibbs,
Tel.: 07483/7457.

Privatordination, 1090 Wien, günstig zu verkaufen: gute Lage, moderne Ausstattung, angenehme Atmosphäre, digitales Röntgen, eine Einheit, Tel.: 0676/6186505.

Sind Sie bereit, Verantwortung zu übernehmen und Ihr berufliches und familiäres Leben in einer lebenswerten Umgebung erfolgreich in die Hand zu nehmen? Dann unterstütze ich Sie gerne und freue mich, Sie bald als Jobsharing-PartnerIn für Vertragskieferorthopädie in der Bezirkshauptstadt Mistelbach in Niederösterreich begrüßen zu dürfen.
E-Mail: starlinger@xdental.net

Suche Vertretung und spätere Nachfolge für meine Ordination in Würflach (Bezirk Neunkirchen), alle Kassen, Details unter Tel.: 0676/3538696.

2. Österreichischer Zahnärztetag

Termin:	Fr., 15. September 2023
Ort:	Palais Niederösterreich, Wien
Organisation:	Österreichische Zahnärztekammer
Information/Anmeldung:	www.zahnaerztekammer.at

Österreichischer Kongress für Zahnmedizin

Termin:	Do., 28. September, bis Sa., 30. September 2023
Ort:	Salzburg Congress
Organisation:	Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Salzburg
Information/Anmeldung:	www.zahnmedizin2023.at

Herbstsymposium

Termin:	Fr., 20. Oktober, bis Sa., 21. Oktober 2023
Ort:	Cityhotel Design & Classic, St. Pölten
Organisation:	Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde NÖ
Information/Anmeldung:	www.oegzmknoe.at

Ordinationsgründungs- bzw. -schließungsseminar

Termin:	Sa., 11. November 2023
Ort:	Hotel Metropol, St. Pölten
Organisation:	LZÄK für NÖ
Information/Anmeldung:	noe.zahnaerztekammer.at

Ordinationsgründungs- bzw. -schließungsseminar

Samstag, 11. November 2023

Hilfestellung für Neueinsteiger – Entspannt in Richtung Ruhestand

Dieses Seminar soll Ihnen durch detaillierte Informationen in unterschiedlichen Bereichen helfen, in Ruhe die für Sie richtigen Entscheidungen zu treffen.

Veranstaltungsort:
Hotel Metropol
Schillerplatz 1
3100 St. Pölten

Tagungskosten:
€ 50,- für Mitglieder der LZÄK für NÖ
€ 100,- für Mitglieder anderer LZÄKs
und Studenten

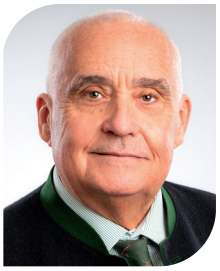
Im Rahmen des ZFP der Österreichischen Zahnärztekammer werden folgende ZFP-Punkte vergeben:
Ordinationsgründungsseminar: 7 ZFP
Ordinationsschließungsseminar: 7 ZFP

Diese Veranstaltung bezieht sich ausschließlich auf die Gegebenheiten in Niederösterreich.

Vorstand

OMR Dr. Hans Kellner, MDSc
Vizepräsident
kellner@noe.zahnaerztekammer.at

OMR DDr. Hannes Gruber
Präsident der LZÄK für NÖ
gruber@noe.zahnaerztekammer.at



MR Dr. Sven Orechovsky
Finanzreferent
orechovsky@noe.zahnaerztekammer.at

Landesausschuss

OMR Dr. Alois Bors
bors@noe.zahnaerztekammer.at

Dr. Wolfgang Gruber
wgruber@noe.zahnaerztekammer.at

DDr. Karin Hager
hager@noe.zahnaerztekammer.at

MR DDr. Gustav Krischkovsky
krischkovsky@
noe.zahnaerztekammer.at

Dr. Friedrich Lechner
lechner@noe.zahnaerztekammer.at

DDr. Doris Mautner
mautner@noe.zahnaerztekammer.at

Dr. Bernhard Orechovsky, MSc
borechovsky@
noe.zahnaerztekammer.at

DDr. Sabine Pfaffeneder-Mantai
pfaffeneder-mantai@
noe.zahnaerztekammer.at

Referenten

Ass.-Prof. Dr. Florian Pfaffeneder-Mantai, MA
fpfaffeneder-mantai@
noe.zahnaerztekammer.at

Dr. Gabriele Watzer-Herberth
watzer@noe.zahnaerztekammer.at

Ihre Ansprechpartner/-innen in der Kammer

Dr. Markus Kriegler
Jurist

Tel.: 050511/3102
Fax: 050511/3109

Anja Hoheneder
Sekretariat

Tel.: 050511/3101
Fax: 050511/3109

Julia Ferner
Sekretariat

Tel.: 050511/3100
Fax: 050511/3109

Lena Stanecki
Sekretariat

Tel.: 050511/3107
Fax: 050511/3109

E-Mail-Kontakt: Die Mailadresse ergibt sich aus nachname@noe.zahnaerztekammer.at

Ihre Ansprechpartner/-innen in Ihrer Region

Region Mostviertel
DDr. Maximilian Hofbauer, M.Sc.
Tel.: 02758/40 90
hofbauer@noe.zahnaerztekammer.at

Region Waldviertel
Dr. Katharina Trautsamwieser
Tel.: 02734/34 31
trautsamwieser@
noe.zahnaerztekammer.at

Region Weinviertel
Dr. Christoph Karlsböck
Tel.: 02552/204 32
karlsboeck@noe.zahnaerztekammer.at

Thermenregion Nord
Dr. Armin Watzer-Herberth
Tel.: 02252/486 17
awatzer@noe.zahnaerztekammer.at

Region Zentralraum
Dr. Constanze Schmidl
Tel.: 02746/23 30
schmidl@noe.zahnaerztekammer.at

Thermenregion Süd
Ass.-Prof. Dr. Florian Pfaffeneder-Mantai, MA
Tel.: 02622/221 96
fpfaffeneder-mantai@
noe.zahnaerztekammer.at

IMPRESSUM
Medieninhaber und Herausgeber Landeszahnärztekammer für NÖ, Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten • Auflage 1 000 Exemplare • Erscheinungsweise viermal jährlich • Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz Medieninhaber von NOEZZ ist die Landeszahnärztekammer für NÖ, Präsident OMR DDr. Hannes Gruber, Kremser Gasse 20, 3100 St. Pölten • NOEZZ ist das offizielle Mitteilungsblatt der Landeszahnärztekammer für NÖ für ihre Mitglieder • Druckerei Wograndl, 7210 Mattersburg • Redaktion Das Team der Landeszahnärztekammer für NÖ • Anzeigenverwaltung LZÄK für NÖ, Tel.: 050511/3100 • Gestaltung/Satz Landeszahnärztekammer für NÖ, Lena Stanecki • Lektorat Schreibwerkstatt, 1030 Wien, www.schreibwerkstatt.co.at • Porträtfotos Marius Höfinger, Rathausplatz 18, 3130 Herzogenburg, LZÄK für NÖ, Dr. Gabriele Watzer-Herberth, Raimo Rumpler (Bild Dr. Sattler), Ärztekammer NÖ / B. Noll (Bild Dr. Loibl) • Titelbild © istockphoto – Shaiith • Bilder/Fotos Seite 4 © NLK Pfeiffer, Seite 5 © Michael Schafranek, Seite 6 © LZÄK für NÖ, Seite 7 © LZÄK für NÖ, Seite 9 © LZÄK für NÖ, Seite 11 © istockphoto – GlobalStock, Seite 16 © istockphoto – skynesher, Seite 18 © istockphoto – marchmeena29, Seite 18 © Marius Höfinger • Fotos iStockphoto, LZÄK für NÖ, Marius Höfinger • Verlags- und Herstellungsort 3100 St. Pölten. Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Nachrichten werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht. Namentlich oder mit einem Kürzel gekennzeichnete Artikel, Leserbriefe und sonstige Beiträge sind die persönliche und/oder wissenschaftliche Meinung des Verfassers und müssen daher nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Diese Beiträge fallen somit in den persönlichen Verantwortungsbereich des Verfassers. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe zu kürzen.
Der Verlag behält sich das ausschließliche Recht der Verbreitung, Übersetzung und jeglicher Wiedergabe auch von Teilen dieser Zeitung durch Nachdruck, auch auszugsweise, Fotokopie, EDV-Einspeicherung vor. Soweit in dieser Ausgabe der NOEZZ personenbezogene Bezeichnungen nur in weiblicher oder nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

Zahnfleisch fit mit ParoMit® Q10 Dental-Spray

Zur begleitenden Anwendung einer Therapie beim Zahnarzt von Gingivitis und Parodontitis.

Entspricht dem **körpereigenen Coenzym Q10!**

- **Mit hochreinem Coenzym Q10**
- **Wohltuend bei irritiertem Zahnfleisch**
- **Beitrag zum Zahnerhalt**
- **Schnelle Aufnahme über die Mundschleimhaut**

Der praktische Sprühaufsatz erleichtert die Anwendung

Kosmetikum

Dr. med. Schütze

Institut AllergoSan

Auch in der Doppelpackung in Ihrer Apotheke erhältlich!